



Kleingruppenblatt

THEMA

Menschenfischer

Predigt 06.08.2023

BIBELSTELLEN AUS DER PREDIGT

Matthäus 28; 17-19; Johannes 14: 23; Johannes 20:19-22

HAUPTPUNKTE / KURZZUSAMMENFASSUNG

Als Jesus auf dieser Erde begann aktiv das Reich Gottes zu bauen, hatte er Jünger berufen. Er sagte zu Ihnen: kommt, folgt mir nach! Ich will euch zu Menschenfischern machen. Das Wort Menschenfischer war eine Metapher zum Beruf der Männer, die er als erste Jünger berufen hat. Es zeigt zudem, JESUS ging es immer um uns Menschen.

Welche Voraussetzungen braucht es um «Menschenfischer» zu werden?

Wir versuchen das herauszufinden dank nachfolgenden Fragen:

1. Was können wir vom Leben Jesus lernen?
2. Was lernen wir von seinen Jüngern?
3. Was heißt das für uns?

Jesus kam auf diese Welt mit einem klaren Plan von Gott seinem Vater.

1. Für das Trennende zwischen Menschen und Gott, die Sünden, zu sühnen.
Das heißt, uns zu versöhnen mit Gott.
2. Die direkte Beziehung zu Gott wieder herzustellen.

Jesus hatte Fleisch und Blut wie wir. Auch Jesus lebte im Spannungsfeld zwischen Gut und Böse. Denken wir an die Situation, als er in der Wüste vom Satan verführt wurde. (Matthäus Kapitel 4) Dort musste Jesus sich entscheiden welcher Seite er dienen will.

Was war das Geheimnis, dass sich Jesus nie verführen ließ?

- Tiefe Beziehung mit seinem Vater
- Er kannte ihn bereits vom Himmel
- Er zog sich oft zurück und nahm sich Zeit für Austausch

Was lernen wir vom Leben Jesus?

Liebe, tiefe Verbundenheit, Vertrauen, Gehorsam zu seinem Vater und die Liebe zu uns Menschen waren die Schlüssel um seinen Auftrag zu erfüllen.

Seine Jünger hat Jesus dazu berufen um sie zu «Menschenfischern» zu machen.

Jesus hat Ihnen ein Angebot gemacht. Sie konnten das Angebot annehmen oder ablehnen. Sie nahmen das Angebot ohne zu zögern an.

In den ersten 3 Jahren also solange Jesus mit ihnen war, lag die Verantwortung auf Jesus. Nur punktuell hatte er sie alleine ausgesandt.

Es gab Hochs und Tiefs in ihren Berufungen. Einer der Jünger ist ausgestiegen und hat Jesus für Geld verraten. Er liess sich von der Macht des Geldes verführen.

Ein anderer jünger hat Jesus verleugnet.

Die Jünger haben um ihre Stellung innerhalb des Teams gestritten.

Jesus ist ihnen nach der Auferstehung begegnet. Sie hatten sich aus Angst vor den Juden eingeschlossen. Jesus hat die Berufung erneuert und hat sie ausgesandt damit sie Stellvertretend für ihn die freimachende Botschaft der Auferstehung verkündigen. (Johannes 20:19-22)

Zusammen mit Paulus haben sie das Evangelium in weiten Teilen der Welt verbreitet.

Sie blieben Jesus treu bis zu ihrem Tod. Sie erlebten gute Zeiten jedoch auch Verfolgung und einige starben den Märtyrer Tod.



Was lernen wir von den Jüngern:

1. Sie haben die Berufungen angenommen.
2. Zuerst Lehrzeit (Geduld) anschliessend bekamen sie Verantwortung
3. Dank der Liebe, dem Vertrauen und der tiefen Beziehung zu ihrem Meister sind sie der Berufung bis **am Ende treu bleiben**.

Was heisst das für uns?

Die Frage die dir JESUS stellt - Liebst du mich und vertraust du mir!

Prüfe dich: Welche Gedanken sind in deiner Gedankenwelt dominierend?

Haben Jesus und der himmlische Vater den ersten Platz in deiner Gedankenwelt?

- Jesus/ Gott will den ersten Platz in deinem Leben.
- Gott sehnt sich nach einer tiefen Beziehung mit dir.
- Er liebt dich und wünscht sich, dass du ihn liebst
- Er wünscht sich, dass du freiwillig aus **LIEBE** zu ihm, gehorsam (Gebote halten) und demütig bist.

Das ist die Grundlage um relevant zu werden fürs Reich Gottes – ein Menschenfischer!

ANREGUNG ZUR DISKUSSION

- Wieso fehlt uns oft die Zeit unsere Beziehung mit Jesus und Gott zu pflegen?
- Welches sind deine Zeitkiller?
- Wo brauchst du eine klare Entscheidung etwas «sterben» zu lassen um Gott?
- Was dominiert deine Gedankenwelt – musst du Entscheiden etwas loszulassen?
- Bist du verliebt in Jesus /himmlischer Vater oder möchtest du es werden? → sag es ihm!

GEBET

- Betet spezifisch für Punkte die ihr in eurem Leben verändern möchtet
- Bekennt Jesus die Zeitfresser und bittet ihn um Hilfe
- Nehmt die Stellung des Königskindes ein. Rechnet mit Möglichkeiten Gottes für eure Herausforderungen. → die sind unerschöpflich gross
-